

Fenster schließen



27.09.2008

## Rheinfelden/Schweiz Eintauchen in die Welt Afrikas

**Zum Abschluss des Festivals der Kulturen lud das Zelt beim Casino an drei Abenden zu Konzert, Tanz und Party ein. Auch der Gewitterregen an zwei Abenden schreckte die Besucher nicht ab. Das Festival sei ein voller Erfolg gewesen, freute sich Ruedi Berner, der Hauptorganisator aus dem Schweizerischen Rheinfelden.**



Foto:

Rheinfelden/Schweiz (tr) Die Zusammenarbeit bewährte sich über alle Generationen, Groß und Klein arbeiteten am Gelingen des Festivals zu gleichen Teilen mit. Und ebenso das Publikum ließe sich nicht in eine Altersgruppe einteilen, wirklich die ganze Familie nehme das Angebot des Festivals wahr, so Ruedi Berner.

Den Auftakt der beliebten Veranstaltungen im Zelt beim Casino machte letzten Mittwoch das Hip-Hop-Fest. Trotz starkem Gewitterregen sei wirklich der Bär los gewesen, erzählt Ruedi Berner. Am Freitag ließ die Reggae-Nacht dann das Zelt erbeben, die Musikgruppe heizte den Zuschauern kräftig ein und lockte so ziemlich jeden zum Tanzen. Der Samstagabend stellte den kulturellen Höhepunkt dar. Afrikanische Musik mit afrikanischen Trommeln und Tänzen, wie man sie nur selten erleben kann.

Die Favoriten seien die Workshops am Samstag gewesen. Zwar seien die meisten unangemeldet gekommen, aber die Kapazitäten haben gut ausgereicht und die Teilnehmer seien begeistert nach Hause gegangen.

Der afrikanische Markt, der am Samstag und Sonntag stattfand, hatte auch dieses Jahr wieder dieses ganz besondere Etwas, was unglaublich viele Besucher anzog und zeitweise ein Durchkommen an den Ständen unmöglich machte. "Es gibt so viele Märkte dieser Art", erzählen Ruedi Berner und Hans Jaques Keller, "aber dieser ist irgendwie anders. Die Leute sind so begeistert, das ist auch für uns jedes Jahr wieder aufs neue schön anzusehen." Insgesamt waren etwa 80 Marktstände von allen Kontinenten vertreten und erinnerten richtig an ein "Village Africa".

Ohne das Ehepaar Keller sei das Festival jedoch inzwischen nicht mehr denkbar, so Berner. Ihre Ausstellungen unter anderem im Atelier Spiserhus und ihr Engagement seien nicht mehr wegzudenken. Am Samstag eröffneten Madeleine und Hans Jacques Keller die Ausstellung "Colonial Explorer- das schwarze Bild des weissen Mannes" im Atelier Spiserhus. Sie ist noch bis zum 28. Juni zu sehen und hat dienstags bis freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet, sowie samstags von 10 bis 12 und von 14 bis 16 Uhr. Zu sehen sind die vier Künstler Ruth Burri, Martin Keller, Patrick Singh und Alain Kernévez.

### Google-Anzeige

#### Klosterinsel Reichenau

Reiseinfo zur UNESCO-Welterbestätte Reichenau, Klosterinsel im Bodensee

[www.deutschland-tourismus.ch](http://www.deutschland-tourismus.ch)

ANZEIGE



**Selbständig? bis 55 J.?**

Testsieger Private Krankenkasse ab 59 € für Freiberufler + Selbständige unter 55 Jahre.



**Kredit-Offensive**

Mit easycredit jetzt 10% Ihres Zinssatzes sparen! Bis zu 749€ Zinsvorteil. Nur bis 31.10.2009!



**Rabatt auf Übersetzung**

tolingo - Top Qualität, 220 Sprachkombinationen, 2500 Übersetzer. Jetzt 10% Rabatt sichern.

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/rheinfelden/Eintauchen-in-die-Welt-Afrikas;art372615,458242,0>

Fenster schließen